

seeham

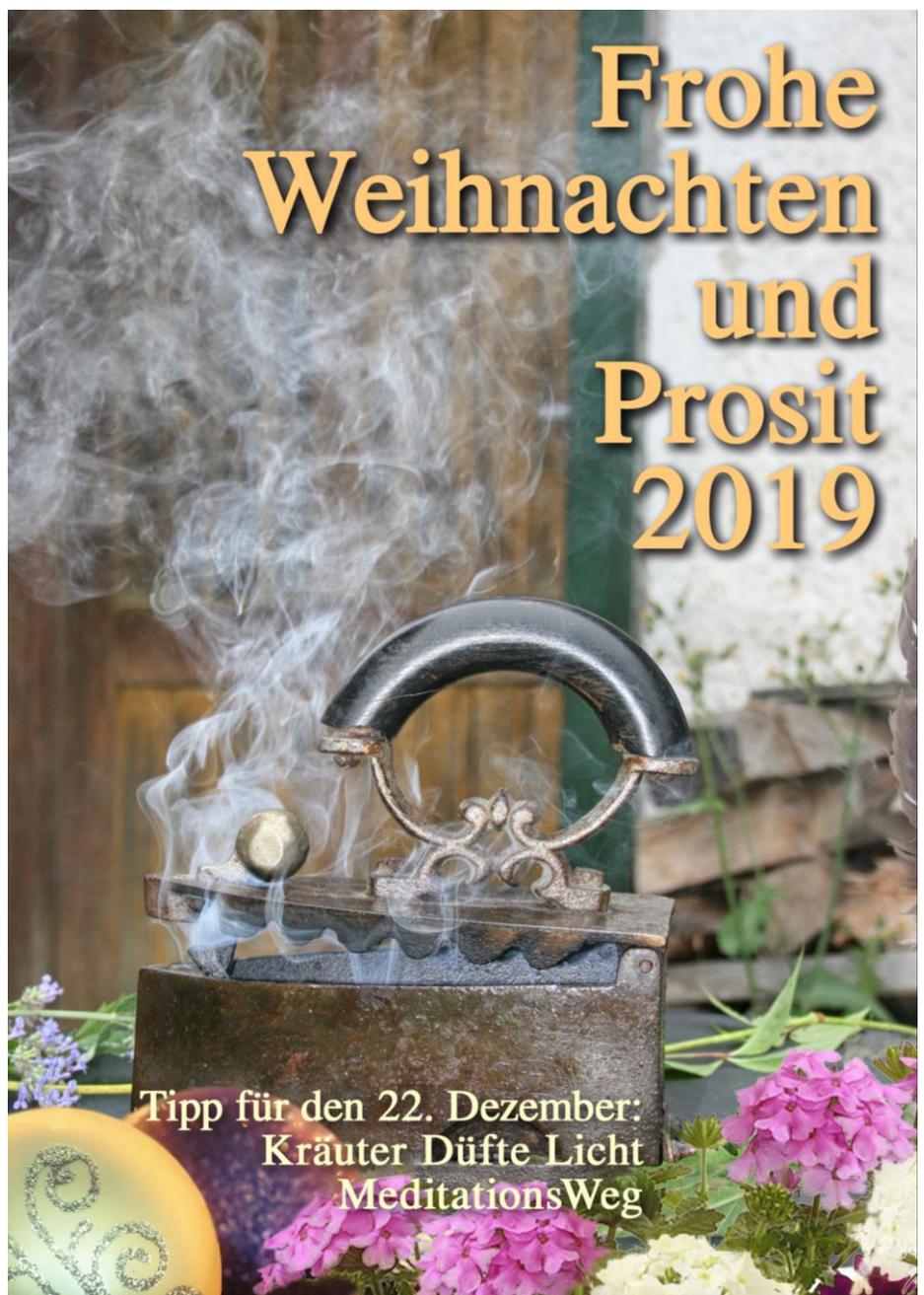
im blickpunkt

Amtliche Mitteilung! An einen Haushalt!

Aus dem Inhalt

- **Bürgermeister** Seite 2
- **Aktuelles** Seite 3 - 6
- **Berichte** Seite 7
- **Chronik** Seite 8
- **Kinderhaus** Seite 9
- **Tourismus** Seite 10-11
- **Vereine** Seite 12-17
- **Gebühren** Seite 18
- **Müllplan** Seite 19
- **Veranstaltungen/
Inserate** Seite 20

Ausgabe 4 – Dezember 2018 – www.seeham.at



Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt
verantwortlich:
Gemeinde Seeham,
Dorf 2, 5164 Seeham
Tel.: 06217/5525-0,
FAX: 06217/5525-30,
E-Mail: office@seeham.at,
Internet: www.seeham.at
Irrtümer und Druckfehler
vorbehalten!

Bürgermeister



Liebe Seehamerinnen, liebe Seehamer!

Auch dieses Jahr ist wieder schnell vergangen und so ist schon wieder Zeit Rückschau zu halten.

Erfreulich für mich als Bürgermeister ist, dass es nach wie vor viele Mitbürgerinnen und Mitbürger gibt, die sich mit großem Engagement ehrenamtlich in den verschiedensten Bereichen einbringen. Das macht die Gemeinde vielfältig und ich danke allen dafür.

Das Projekt Neubau von Feuerwehr und Bauhof auf dem ehemaligen Trainingsplatz in Seeham Nord nimmt immer konkretere Formen an. Es wurde ein Planungswettbewerb ausgeschrieben, an dem sich 5 Architekten und Baumeister beteiligt haben. In der Jurysitzung im Oktober wurden die Einreichungen bewertet. Als Siegerprojekt ging die Planung von Architekt DI Christoph Adlhart hervor.

Die Gemeindevertretung hat bei der Sitzung am 15. November unter anderem beschlossen, wie sich die Nahversorgung in Seeham weiter entwickeln soll. Es standen zwei Möglichkeiten zur Auswahl. Das Projekt der Firma M-Preis und ein

Bio-Nahversorgungskonzept der Familie Wallner, die jetzt schon den Bioladen in Seeham betreibt. Dem Projekt des Biosupermarktes, welches gemeinsam mit der Firma Bio-Art vor dem Heizwerk umgesetzt werden soll, wurde der Vorzug gegeben. Eine mutige Entscheidung, aber ich bin überzeugt, für die Entwicklung von Seeham die Beste.

Der wichtige Radweg-Lückenschluss in Fraham kann jetzt umgesetzt werden. Die letzte Seeleitung des Reinhaltungsverbandes, die noch im Grabensee liegt, wird durch eine neue Landleitung ersetzt und im Zuge dessen wird nun der ca. 300 Meter fehlende Geh- und Radweg zwischen Fraham und der Berndorfer Grenze gebaut. Ich bedanke mich bei den Grundbesitzern für das Einverständnis, damit diese Lücke nun endlich geschlossen werden kann.

Der Neubau der Dürnbergstraße mit Gehsteig und Beleuchtung von der Landesstraße bis zur Höhe des Objektes Winkler wird nun endgültig erst im Frühjahr umgesetzt. Die Kosten werden sich auf ca. € 300.000,- belaufen und ich bedanke mich bei allen, die hierfür den Grund zur Verfügung stellen.

Gemeinsam mit dem Güterwegeerhaltungsfond wurde die einsturzgefährdete Brücke über dem Pfarrgraben in Einödswimm erneuert.

Das Projekt Altstoffsammelhof gemeinsam mit der Gemeinde Mattsee ist in Entwicklung. Der Grund vom Reinhaltungsverband konnte gesichert werden. Derzeit wird die notwendige Linksabbiegespur geplant.

Die außergewöhnliche Herausforderung in diesem Jahr war die Trinkwasserversorgung. Nur der Anschluss an die Wasserschiene „Salzburger Becken“ sorgte für eine ausreichende Versorgung.

Die Gemeindevertretung tagte in diesem Jahr sechs Mal, der Ge-

meindevorstand fünf Mal und die Ausschüsse arbeiteten sechs Mal gefragte Themen aus. Ich bedanke mich bei der gesamten Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit im Sinne der Seehamer Bevölkerung.

Nur die vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten ermöglichen die vielen Veranstaltungen das ganze Jahr über und sorgen damit für unser harmonisches Gemeinschaftsleben. Feuerwehrflohmarkt, Blütenfest, der Kultursommer auf der Seebühne, die zahlreichen Veranstaltungen des Bildungswerkes und in diesem Jahr bereits seit 25 Jahren der Kunst-Handwerksmarkt, erfreuen uns das ganze Jahr.

Zum ersten Mal hat sich Seeham auch am Tag des Denkmals mit unserem denkmalgeschützten Gemeindeamt und dem neuen Volksaltar in der Pfarrkirche beteiligt. Unter der Leitung von Altbürgermeister und Ehrenbürger Mag. Matthias Hemetsberger sowie unserer Leiterin des Bildungswerkes Christine Winkler, wurde und wird sehr viel Zeit für die Erhaltung und Archivierung der zahlreich vorhandenen Exponate geleistet. Vielen Dank!

Zwei Seehamer Persönlichkeiten haben uns in diesem Jahr für immer verlassen – Ehrenringträger und Ehrenschützenhauptmann Alois Pötzelberger und unser Zeremonienmeister und Hochzeiltaler Josef Wallner.

Ich wünsche Allen, auch im Namen der Gemeindevertretung, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Ihr/Euer Bürgermeister:

Peter Altendorfer

Stellenausschreibung Gemeinde Seeham - Reinigungskraft (20 Wochenstunden)

Für die Reinigung der Gemeindegebäude (Hauptbereich Haus Gaberhell) wird eine Teilzeitkraft mit Dienstantritt ab 4. Februar 2019 gesucht. Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001 i.d.g.F. und unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes. Personen, die an dieser Stelle interessiert sind, werden eingeladen, bis **Donnerstag, 27. Dezember 2018** eine schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Unterlagen über Ausbildung und bisherige Anstellungen im Gemeindeamt Seeham, Dorf 2, 5164 Seeham abzugeben. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Amtsleiter Johann Altendorfer, ☎ 06217/5525-15 bzw. altendorfer@seeham.at zur Verfügung.

Informationen Parken und Winterdienst

Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können ist es erforderlich, neben einem gut organisierten Räumdienst auch auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

Parken auf Gemeindestraßen:

Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung betrifft sehr viele Gemeindestraßen im Gemeindegebiet von Seeham. Wir können nur an alle Beteiligten appellieren, besonders an alle Anrainer im dicht verbauten Siedlungsbereich, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken zu unterlassen.

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft, in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen (gilt auch für zB feuchtes Laub) gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

*Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlauben wir uns darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (**im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden**), diese Pflichten der Anrainer im Wesentlichen von der Gemeinde als Serviceleistung übernommen werden.*

Dies bedeutet jedoch **nicht**, dass die **Anrainer** von der Räumverpflichtung und Haftung befreit sind. Das trifft insbesondere auf die, nach erfolgter maschineller Räumung durch die Gemeinde, erforderliche „**Feinsäuberung**“ der Gehsteige zu. Diese hat von den Anrainern zu erfolgen!

Abfluss von Wasser – Ablagerung von Schnee

Des Weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Widerrechtliche Schneeablagerung auf Gemeindestraßen:

Leider mussten wir immer wieder feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu

einer Verschärfung der sowieso schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen.

Diesbezüglich wird seitens der Gemeinde Seeham festgestellt, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf der Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist.

Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.

Gefahr von oben

Bei direkt an Straßen gelegenen Gebäuden sind außerdem Sicherungsmaßnahmen wegen potenzieller Dachlawinen zu treffen. Können Eis und Schnee nicht sofort entfernt werden, so müssen auf dem Gehsteig zumindest Warnhinweise (etwa Warnstangen) angebracht werden.

Schneeräumung auf Privatstraßen

Von der Gemeinde Seeham wurde in den letzten Jahren die Schneeräumung z.T. auch auf Privatstraßen mit Öffentlichkeitsrecht, soweit dies von den Anrainern bzw. Eigentümern der Straße gewünscht wurde, durchgeführt. Seitens der Gemeinde Seeham besteht die Bereitschaft, dies auch im kommenden Winter im Rahmen der zeitlichen Möglichkeiten so beizubehalten.

Es muss jedoch ausdrücklich darauf hingewiesen werden, dass ein Rechtsanspruch der Straßenbenützer auf Räumung dieser Straßen nicht besteht und diese Räumung erst nach erfolgter Räumung der Gemeindestraßen erfolgen kann.

Weiters wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass seitens der Gemeinde Seeham im Bereich der oben angeführten Straßen auch keinerlei Haftung übernommen werden kann.



Um auch diesen bevorstehenden Winter möglichst schad- und unfallfrei überstehen zu können, dürfen wir nochmals an alle BürgerInnen appellieren die oben angeführten Punkte der StVO und des Landesstraßengesetzes einzuhalten.

Blutspendeaktion

Am Donnerstag, 17. Jänner 2019 von 17 bis 20 Uhr haben Sie wieder die Möglichkeit in der Volksschule Seeham Blut zu spenden. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit und helfen Sie „*Leben retten*“ – www.blut.at

Sprechtag Vertrauenspolizist

Am Donnerstag, den 24. Jänner 2019 steht Ihnen von 17 bis 19 Uhr im Gemeindeamt unser Vertrauenspolizist Alois Pötzelsberger für Probleme und Anregungen zur Verfügung.

Aktuelles

Abfeuern von Feuerwerkskörper generell verboten – Ausnahme Silvesternacht

Grundsätzlich ist das Abfeuern von Feuerwerkskörpern verboten. Per Verordnung können zeitlich befristet bestimmte Teile des Ortsgebietes von diesem Verbot ausgenommen werden, sofern nach Maßgabe der örtlichen Gegebenheiten durch die Verwendung Gefährdungen von Leben, Gesundheit und Eigentum von Menschen oder der öffentlichen Sicherheit vermieden werden. Der Bürgermeister hat nun für die kommende Silvesternacht in Seeham wie folgt verordnet: **§ 1**

Das Verwenden pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 - das sind gemäß §11 Z 2 Pyrotechnikgesetz 2010 Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen sowie einen vernachlässigbaren Lärmpegel besitzen - ist jeweils in der Silvesternacht in der Zeit vom **31.12.2018, 20.00 Uhr bis 01.01.2019, 01.00 Uhr**, Personen über 16 Jahren gestattet.

Die Seehamer Ortsgebiete im Sinne dieser Verordnung sind im **Plan A** der Verordnung dargestellt (Amtstafel).

§ 2

- In geschlossenen Räumen,
- in unmittelbarer Nähe von Kirchen/Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-/Alters-, Erholungsheimen, Tierheimen und Tiergärten,
- in allen Waldgebieten und Gefährdungsbereichen wie am Waldrand (ein Sicherheitsabstand von 300 Metern muss eingehalten werden),
- in der Nähe von leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gegenständen, Anlagen und Orten, wie insbesondere Tankstellen,
- innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen

gilt § 1 nicht und ist dort die Verwendung von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2 auch in der **Silvesternacht verboten**.

Radweglücke am Grabensee wird geschlossen

Aufgrund der fehlenden Grundverfügbarkeit konnte ein ca. 300 m langes Teilstück entlang der Perwanger Landesstraße bis hin zum Anschluss an den Radweg rund um den Trumersee in Fraham nicht realisiert werden.

„Nunmehr war es im Zuge des Ersatzes der Schmutzwasserkanalleitung durch den Grabensee durch eine Landleitung entlang des Grabensees vom Gemeindegebiet Perwang bis zur Kläranlage in Zellhof möglich, eine Einigung mit dem betroffenen Grundbesitzer zu erzielen“, berichtet dazu der Seehamer Bürgermeister Peter Altendorfer. Und der Berndorfer Bürgermeister Josef Guggenberger freut sich, dass das Berndorfer Radwegenetz nun lückenlos mit dem Radwegenetz rund um die Trumerseen verbunden werden kann.

Beide sind sich einig, dass damit auch ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer geleistet werden konnte.

Foto: Bürgermeister Peter Altendorfer und Bürgermeister Josef Guggenberger bei der Besichtigung der Baustelle in Fraham



LEADER / Verein LAG Salzburger Seenland - Erster carla-Laden im Flachgau

Caritas ist neuer Partner des Regionalverbandes Salzburger Seenland bei der Altkleidersammlung

Auf den Altstoffsammelhöfen im Regionalverband Salzburger Seenland werden jährlich ca. 180 Tonnen Altkleider und Schuhe gesammelt. Seit August 2018 werden die abgegebenen Kleidungsstücke vom neuen Partner, der Caritas Salzburg, übernommen. Diese Kleider erfüllen bei der Caritas Salzburg einen guten Zweck: Langzeitarbeitslose sortieren die Ware und haben so einen sicheren Transitarbeitsplatz. Die Kleidung kann anschließend in einem carla-Second-Hand-Laden gekauft werden oder sie kommt direkt Menschen in Not zugute. Im Herbst 2018 war es nun soweit, der erste Caritas Second-Hand-Laden im Flachgau wurde feierlich eröffnet. Im Shop in Neumarkt a. W. kann jeder einkaufen, der auf der Suche nach trendiger Second-Hand-Mode

ist, der günstig einkaufen möchte und Wert auf Nachhaltigkeit legt. Aber auch Menschen in Not können über ein Gutscheinsystem der Caritas in diesen Läden einkaufen. Damit schließt sich der Kreis von Wiederverwertung und Regionalität. Mit diesem Projekt wird jedoch nicht nur die Wiederverwertung von alten Gegenständen gefördert. „Carla Seenland“ schafft mit diesem Beschäftigungsprojekt Arbeitsplätze für Wiedereinsteigerinnen. Betroffene werden in einem befristeten Arbeitsverhältnis von 6 Monaten auf die Wiedereingliederung in den regulären Arbeitsmarkt vorbereitet.

Das LEADER-Projekt „carla Seenland“ wird mit Fördermitteln der EU, des Landes Salzburg und des AMS Salzburg unterstützt.

Öffnungszeiten für den carla Neumarkt: MO-FR 09.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

MI Nachmittag geschlossen - Der Shop ist in der Hauptstraße 41 in 5202 Neumarkt a. W. zu finden.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



50 Jahre Reinhaltungsverband Trumerseen

Vor 50 Jahren wurde der Reinhaltungsverband Trumerseen gegründet. Anlässlich dieses Jubiläums hat am 6. Oktober 2018 in der Kläranlage Zellhof in Mattsee ein Festakt stattgefunden. Zahlreiche Vertreter der sechs Mitgliedsgemeinden, dem Land Salzburg und vielen Wegbegleitern haben sich eingefunden, um sich an dieses für die Trumerseen lebenswichtige Ereignis zu erinnern. Obmann VzBgm. Bernhard Seidl bedankte sich bei den Gründern für den Weitblick, bei den Vorgängern, speziell bei dem langjährigen Obmann Alt-Bgm. Mag. Matthias Hemetsberger, und den Mitarbeitern für ihre Tätigkeit. GF Karl Kreuzhuber informierte von der Entwicklung des Reinhaltverbandes bis heute. Alt-Obmann Mag. Matthias Hemetsberger erzählte von seiner

schwierigen Anfangszeit bis hin zu den persönlichen Besuchen in den Ministerien, um die Förderungen so schnell wie möglich zu erhalten. Referatsleiter HR Dr. Andreas Unterweger vom Gewässerschutz des Landes berichtete von der mehr als positiven Entwicklung der Trumerseen nach den Investitionen von über 116 Millionen € des Reinhaltungsverbandes. LTAvg. Bgm. Simon Wallner berichtete in Vertretung des erkrankten LR Josef Schwaiger von der Wichtigkeit des Gewässerschutzes im Land und den neuen Förderungsmöglichkeiten des Landes Salzburg. Den Tag der offenen Türe nutzten viele BürgerInnen aus dem Gebiet des Reinhaltungsverbandes, um sich über die Kläranlage und die Anlagen des Reinhaltungsverbandes zu informieren.



Gruppenfoto: Vorne v.l.

Alt-Obmann Mag. Matthias Hemetsberger, Bgm. Josef Guggenberger, Bgm. Peter Altendorfer, Alt-GF Matthias Bahngruber, SR LTAvg. Bgm Simon Wallner, HR Dr. Andreas Unterweger, GF Karl Kreuzhuber, Vizebgm. KR Angela Eidenhammer, Obm. Vizebgm. Bernhard Seidl, Bgm. Rene Kuel, Vizebgm. Stefan Handlechner, Vizebgm. Bernhard Kaltenecker, DI Theo Steidl vom Land Salzburg, ObmStv. Josef Sulzberger

Stellenausschreibung RHV-Trumerseen

Beim Reinhaltungsverband Trumerseen, mit Sitz in 5163 Mattsee, Zellhof 7 wird eine Stelle (40 Std./Woche) für eine(n) **Kanalfacharbeiter/in** ausgeschrieben. Dienstbeginn sollte der 1. Mai 2019 sein.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise Schlosser, Installateur, Landwirtschaft, Bauwesen
- EDV-Kenntnisse (MS Office,...)
- Selbständiges Arbeiten, Flexibilität, Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung (u.a. Ausbildung Kanalfacharbeiter/in, etc.)

- Bereitschaftsdienst auch an Sonn- /Feiertagen in regelmäßigen Abständen
- Abgeleiteter Präsenz-, bzw. Zivildienst
- Österr. Staatsbürger/in oder EU-Bürger/in

Die Anstellung erfolgt nach dem Salzburger Gemeindevertragsbedienstetengesetz. Die tatsächliche Einstufung richtet sich nach dem Alter und der Qualifikation. Schriftliche Bewerbung richten Sie bis **spätestens 15. Jänner 2019** an den Reinhaltungsverband Trumerseen, 5163 Mattsee, Zellhof 7 oder an office@rhv-trumerseen.at. Nähere Auskünfte und Informationen erhalten Sie von GF Kreuzhuber unter ☎ 06217/5337.

Öffentliche Bibliothek Obertrum – Beteiligung der Gemeinde Seeham - www.obertrum.bvoe.at

Adresse: Öffentliche Bibliothek der Gemeinde Obertrum am See, Schulstr. 6, 5162 Obertrum

Die Gemeinde Seeham hat sich an der Bibliothek Obertrum beteiligt. Wir bieten viele aktuelle Medien an – Bücher für Erwachsene und Kinder/Jugend, Hörbücher, Tiptoi Bücher, LÜK Hefte und Kästen, DVDs. Außerdem haben wir an die 20 Zeitschriften Abos im Angebot. Biographien, Garten und Koch Bücher finden Sie ebenso in der Bibliothek. Englische Bücher für Schüler und auch Erwachsene und Großdruck Bücher. Insgesamt haben wir derzeit 7150 Medien im Bestand.

Die Jahreskarte gültig für Bücher kostet für Kinder 5,- €, für Erwachsene 10,- € und für Familien 15,- €.

Parkplätze sind vor der neuen Mittelschule genügend vorhanden – die Bibliothek finden Sie im Untergeschoss des Kindergartens. Der Zugang befindet sich im Schul-

hof zwischen Kindergarten und Volksschule (barrierefrei). Der Zugang ist beschildert.

Unsere Öffnungszeiten:

MO von 10.30 bis 13 Uhr

DI und MI von 17 bis 19 Uhr

FR von 10.30 bis 16 Uhr

An Feiertagen ist die Bibliothek geschlossen. Sonderschließzeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir freuen uns auch weiterhin auf viele Leserinnen und Leser aus Seeham!

Monika Czizsek- Leiterin



Aktuelles

VEREIN FÜR SOZIALEN AUSGLEICH

FLACHGAUER



TAFEL

Suppe essen und die Arbeit der Flachgauer Tafel unterstützen!

Bereits zum 4. Mal veranstaltet die Flachgauer Tafel heuer die Winterhilfsaktion SUPPE MIT SINN.

Die Gastronomen deklarieren in den Wintermonaten bis Ende Februar eine Suppe auf der Speisekarte als SUPPE MIT SINN. Für jede verkaufte Portion dieser Suppe geht am Ende der Aktion ein Euro als Spende an die Flachgauer Tafel. Wir laden alle ein, sich eine dieser Suppen zu gönnen!

Danke an unsere Seehamer Wirte die mit ihrer Teilnahme unsere Aktion mit einer SUPPE MIT SINN oder einer Spende unterstützen!

Sie wollen Lebensmittel bei der Flachgauer Tafel beziehen? Kommen Sie zu uns in die Ausgabestelle nach Mattsee, Salzburger Str. 6.

Ansprechperson und Berechtigungskarten für Seeham:
Hannelore Patsch, Tel. 0664/4074725

Öffnungszeiten:

Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr und
jeden Samstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

Achtung geänderte Öffnungszeiten im Dezember:

⇒ Anstelle Samstag, 8. Dezember 2018 (Feiertag), öffnen wir am **Freitag, 7. Dezember 2018 von 16 - 18 Uhr**.

⇒ Am Mittwoch, 26. Dezember 2018 ist Stefanietag und daher geschlossen! **Der nächste Ausgabetermin ist Samstag, 29. Dezember 2018.**

Hannelore Patsch



CarSharing Verein Obertrum & Seeham - „Das Auto in der Garage kostet viel Geld“

Die Vorteile von CarSharing liegen für Daniel Steinermayr auf der Hand, dennoch muss der Vereinsobmann um neue Mitglieder kämpfen.

Der CarSharing Verein Obertrum & Seeham ist weiter in Bewegung und im Aufschwung. Im Februar schon konnte der Mitgliedsbeitrag auf 15,- € halbiert werden. Für alle 10 Haushalte (34 fahrberechtigten Personen) steht ein neuer Seat Ibiza in Seeham und ein Skoda Fabia Kombi in Obertrum zur Verfügung. Alle Fahrberechtigten Personen können beide Autos nutzen.

Wenn bald weitere Mitglieder hinzukommen, steht der Verein vor dem Ankauf eines weiteren Autos. Kurzfristige Reservierungen und über mehrere Tage andauernde Fahrten wären damit überhaupt kein Problem mehr.

Über dies hinaus könnte sich bei weiterem Mitgliederzuwachs das Tarifmodell ändern. Anstatt des monatli-

chen Mitgliedsbeitrages (zzgl. der gefahrenen Tageskosten) könnte ein Kilometergeld mit Stundensatz eingeführt werden. Damit wäre eine Zusammenschließung mit den anderen Vereinen möglich und es könnte „CarSharing Seenland“ entstehen. Dies hätte enorme Vorteile: Alle Fahrberechtigten könnte somit mit allen Autos in allen Vereinen fahren. Der Tarif könnte noch billiger werden denn klar ist: Je mehr Mitglieder CarSharing zählt, desto günstiger ist es. CarSharing ist nicht auf Gewinn orientiert. Es müssen lediglich die anfallenden Kosten bezahlt werden.

Also Fakt ist – Es benötigt aktuell 4 Haushalte um ein Auto zu bezahlen!

CSVOS – Die Fakten:

- **€ 10,- Tagespauschale** (inkl. 20 km) danach jeder km € 0,30,-.
- Monatlicher **Mitgliedsbeitrag pro Haushalt € 15,-** (alle die im selben Haushalt leben sind fahrberechtigt!)
- **Hinterlegung von € 300,-** (Selbstbehalt im Schadensfall) für den Versicherungsschutz
- Die **Abrechnung** erfolgt **monatlich** und wird per Mail zugestellt
- Die **Reservierung** erfolgt via **App am Handy** oder via Internet am PC in nur wenigen Sekunden!
- **All-in Paket** – Inkl. Benzin, Servicekosten, Pickerl, Reparaturen, Reifen, etc. **sind im Preis inbegriffen!**

INFO und Anmeldung - 0664 / 28 50 526 - D.Steinermayr@gmx.at
www.carsharing-obertrum.at - www.facebook.com/CarSharingObertrum



Tag des Denkmals am 30. September 2018 in Seeham „Schätze teilen“

369 Besucher und Besucherinnen folgten der Einladung zum „Tag des Denkmals“ nach Seeham zum denkmalgeschützten Gemeindeamt und zur Pfarrkirche mit dem neuen Altar. Die Entwicklung des sehr auffälligen alten Bauernhofs im Biedermeierstil am Dorfplatz bis zu seiner heutigen vollen Pracht wurde in einer Power Point-Präsentation sehr eindrucksvoll gezeigt.

In Führungen durch das Gebäude bekamen die Besucher einen guten Eindruck von der sehr gut gelungenen Renovierung. Im ersten Stock präsentierte die Arbeitsgruppe des historischen Archiv Fotos von einst und jetzt sowie im Erdgeschoß in Vitrinen Dokumente und Gegenstände von geschichtlichem Wert. Das denkmalgeschützte Gebäude mit dem Gemeindeamt würde sich auch ausgezeichnet für ein lebendiges Museum eignen. In regelmäßigen Abständen werden einige Vitrinen mit **ausgewählten Exponaten des historischen Gemeindearchivs** (Keller der Volksschule) immer wieder umgestaltet, um so dem Gemeindebesucher Einblick in die „Schätze vergangener Zeit“ geben zu können.

Zusätzlich hängt links beim Hintereingang ein Fragekasten, bei dem der Besucher sein Seehamwissen auffrischen kann.

Die Goldhaubengruppe zeigte im „**Schmiedbauerstadt**“ bei einer Ausstellung Trachten und Handwerkstechniken früherer Zeiten, die für die Gegenwart wieder erlebbar gemacht werden.

Alle Besucher genossen die angebotene Suppenauswahl und die große Auswahl an Mehlspeisen aus der Hand der Goldhaubenfrauen.

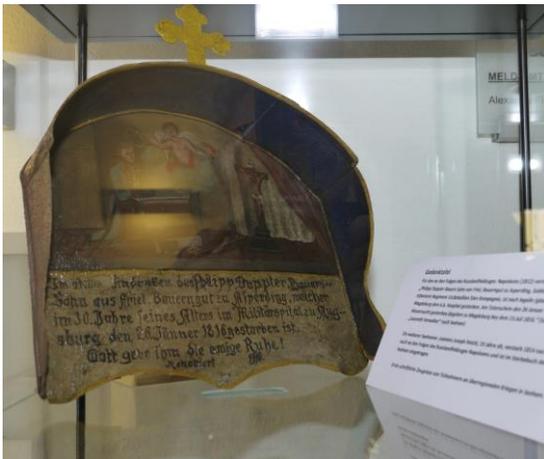
Bericht: Christine Winkler, Bildungswerk Seeham

In der **Pfarrkirche Seeham** wurde den Besucherinnen und Besuchern bei zwei Führungen die kunsthistorischen und architektonischen Besonderheiten der Pfarrkirche und vor allem das Kunstwerk „Neuer Volksaltar“ erläutert. Es ist eine Eigenheit dieser Kirche, dass in jeder Kunstperiode namhafte Künstler Werke für das Gotteshaus geschaffen haben. So auch in der Gegenwart, in der der international bekannte Künstler Otmar Oliva mit der Ausgestaltung des Altarraumes beauftragt wurde. Er ist der Sakralkünstler, der neben Werken in Japan, USA und in Ländern Europas den Altar und den Papstthron in der „Neuen Sixtina“ des Vatikans gestaltet hat.

Die Besucher bekamen in den Führungen einen Einblick in die Symbolik der einzelnen Stilelemente und in die künstlerische Aussage, die dem Volksaltar, dem Ambo und dem Lesepult zugrundliegt.

Eine vertiefende Erklärung der Kunstwerke findet sich in dem kleinen Buch „*Im Glanz der Wahrhaftigkeit Gottes*“ von Pfarrer Ladislav Kuckovsky und Matthias Hemetsberger, das vor kurzem erschienen ist und im Schriftenstand der Kirche aufliegt.

Bericht: Altbürgermeister HR Matthias Hemetsberger



Fotos: Hans Keller, Matthias Hemetsberger

Bericht Wassergenossenschaft Teufelsgraben

Im Jahr 2014 wurde die Wassergenossenschaft Teufelsgraben mit 73 Mitgliedern wieder neu gegründet. Die Wildbachverbauung, Bund, Land, Gemeinde und Wassergenossenschaft Teufelsgraben sanierte in den Jahren 2014 bis 2018 Teilstücke des Teufelsgraben, da durch die letzten gravierenden Unwetter große Schäden verursacht wurden. Wie aus dem Foto ersichtlich, sind weitere Schäden in nächster Zeit im Wohngebiet Matzing dringend zu sanieren. Durch die Vertiefung des Bachbettes sind Hangrutschungen und Unterspülungen unter den Steinsätzen aufgetreten.

Wir danken sehr herzlich für die Bereitschaft der Bewohner von Innerwall für die freiwillige Teilunterstützung der Wassergenossenschaft Teufelsgraben im nächsten anstehenden Projekt.

Der Vorstand der Wassergenossenschaft Teufelsgraben wünscht ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2019.

Elisabeth Herbst

Foto: Wolfgang Krause



Chronik

Republik Österreich – Seeham vor 100 Jahren



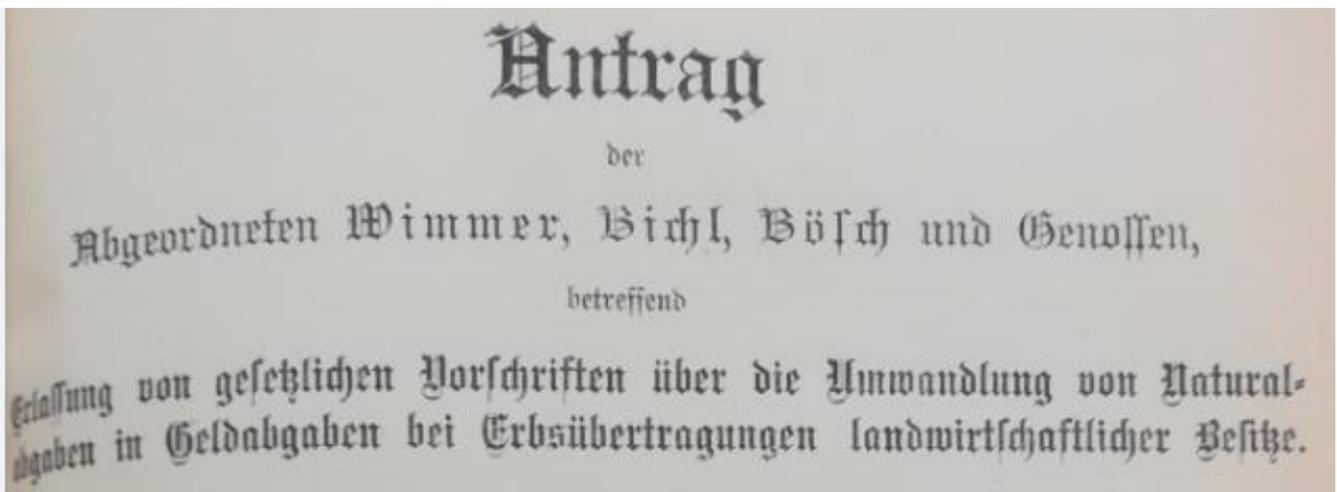
**Nationalrat
Matthias Wimmer
ein Seehamer an der Wiege
der Republik Österreich vor
100 Jahren**

Matthias Hemetsberger

Nach dem Zerfall des Habsburger Reiches im Jahr 1918 musste Österreich als Kleinstaat nach Jahrhunderten des Eingebundenseins in ein mitteleuropäisches Staatesgefüge einen eigenen Weg finden. Wollte man sich anfänglich als „Deutschösterreich“ als Teil eines demokratischen Deutschland begreifen (Provisorische Nationalversammlung Deutschösterreich von 21.10. bis 16.2.1919), so wurde in Zuge der Friedensverhandlungen nach dem 1. Weltkrieg durch die Siegermächte die-

ses politische Vorhaben ausgeschlossen. Österreich musste die Zukunft eigenständig gestalten.

Die ersten Schritte dieses Weges ging auch der am 26.1.1879 geborene Matthias Wimmer, Schmiedbauer und Fischereibesitzer in Seeham, mit. Er wurde als Mitglied der Partei *Freiheitlicher Salzburger Bauernbund* vom Wahlkreis 19 (Salzburg) in die *Konstituierende Nationalversammlung* (4.3.1919 -9.11.1919) entsandt und blieb auch als Vertreter des *Freiheitlichen Salzburger Bauernbundes* (ab 1922 *Salzburger Landbund* bzw. *Landbund für Österreich*) Abgeordneter, als nach der Nationalratswahl am 17. Oktober 1920 der *Nationalrat* am 10. Nov.1920 die *Nationalversammlung* ablöste. Mit 20.11.1923 endete sein Mandat im Nationalrat. Er war im Ausschuss für Heereswesen, für Verkehrswesen und für Land-und Forstwirtschaft. Der letztgenannte war sein Schwerpunkt, was sich auch in seinen Anträgen und Anfragen deutlich wird. So zum Beispiel im Antrag vom 21. Juni 1921:



Die politische Konstellation in Salzburg war in den Jahren 1918/1919 eine etwas verworrene. Die verschiedensten deutschnationalen Parteien schlossen sich zu einer *Deutschfreiheitlichen Listenkoppelung* zusammen, darunter auch der *Freiheitliche Salzburger Bauernbund*. Ein getrenntes Vorgehen bei der Nationalratswahl hätte keiner Partei ein Mandat eingebracht. Es war eine wahltechnische Notlösung, denn es bestanden programmatisch erhebliche Unterschiede zwischen dem *Freiheitlichen Salzburger Bauernbund* und der *Deutschen (nationalsozialistischen) Arbeiterpartei* sowie der *Demokratischen Ständevereinigung*, deren Bezeichnung die Listenkoppelung trug. Der Wahlerfolg rechtfertigte diese Koppelung der deutschfreiheitlichen Parteien. Sie kamen auf 27,3 % der Stimmen, die Sozialdemokraten auf 30,6 % und die Christlichsozialen auf 42,1 %. Von den sieben Salzburg zustehenden Mandaten wurden zwei an die Listenkoppelung der Deutschfreiheitlichen vergeben. Das erste Mandat erhielt der Spitzenkandidat der Demokratischen Ständevereinigung, der Magistratsjurist Heinrich Clessin, das zweite der Listenführer des Freiheitlichen Salzburger Bauernbundes, der Seehamer Bauer Matthias Wimmer.

Im Nationalrat war Wimmer als Mandatar des Freiheitlichen Salzburger Bauernbundes in die Reihe der Abgeordneten der Sammelbewegung der deutschfreiheitlichen Parteien Österreichs eingegliedert, die ab 1920

Großdeutsche Volkspartei bezeichnet wurde. Neben den verschiedensten, auseinanderstrebenden Interessen der deutschfreiheitlichen Gruppierungen war das einigende Band „eine Angliederung an die große deutsche Republik“. Es war eine politisch, sozial und wirtschaftlich unruhige Zeit. Nach Jahrhunderten der Monarchie mussten erst demokratischen Spielregeln geschaffen und der Versuch unternommen werden, danach die Politik zu gestalten. Hohe Arbeitslosigkeit, Hunger, soziale Not, die Hyperinflation der Kronenwährung - 1922 wurden bereits Banknoten mit einem Nennwert von 500.000 Kronen gedruckt (1921 kostete ein Laib Brot 160 Kronen, ein Paar Schuhe 7.000 Kronen, 1922 ein Laib Brot 5670 Kronen und ein Paar Schuhe 150.000 Kronen) - und parteipolitische Unversöhnlichkeiten waren bestimmende Faktoren dafür, dass das demokratische Gefüge der 1. Republik wenig tragfähig war und radikale politische Kräfte einen reichen Nährboden fanden. In den Anträgen und Anfragen des Abgeordneten Matthias Wimmer spiegelt sich abseits der parteipolitischen Querelen der 1. Republik Österreich das redliche Bemühen wider, einen Beitrag dazu zu leisten, das unvorstellbare Leid des 1. Weltkrieges zu überwinden und das Leben in Österreich in neue Bahnen zu lenken. In den Jahren 1917 und 1918 war Matthias Wimmer Gemeinderat in Seeham.



Unser KINDERHAUS

Kindergarten – Alterserweiterte- und Krabbelgruppe

Die Zeit vergeht im Nu und nun neigt sich das Jahr 2018 dem Ende zu. Mittlerweile haben sich alle Kinder und auch alle neuen Kolleginnen in unserem Haus gut eingelebt. Der Ablauf in unserem Haus ist sehr harmonisch.

- **Teambildung mit Alexander Schaar**
Eine Fortbildung für das gesamte Team im Haus. Um sich im neuen Team kennen zu lernen, haben wir beschlossen in unserer Vorbereitungswoche mit einem Workshop zum Thema Teambildung zu starten. Dazu haben wir uns einen Referenten eingeladen.
- **Waldtage:** Jeden Freitag machen wir uns mit den Hasen- Bären- und Elefantenkinder auf in den Weg und verbringen einen ganzen Vormittag im Wald. „Der Wald ist ein Sinnbild für Natur und Leben, für Harmonie und ständigem Wandel. Die menschliche Seele und der Wald verbindet eine tiefe Beziehung“
- **Elternabend:** Am Donnerstag, den 20. September fand unser 1.allgemeiner Elternabend statt.Hier wurde auch unser Projekt: „ Gesunder Kindergarten“ durch die Projektleitung Frau Maud Bukovic vorgestellt.
- **Entdecken – Forschen - experimentieren**
Mit unserer Elli, dem Experimentiereichhörnchen starten Johanna und Sylvia mit interessierten Kindern eine Forschungs- und Experimentiergruppe zum Thema Kräuter und Pflanzen. Jeden 2. Mittwoch können die Kinder im offenen Haus entscheiden, ob sie daran teilnehmen wollen.
- **Tag des Apfels:** Der Tag des Apfels wird in Österreich seit 1973 traditionell immer am zweiten Freitag im November gefeiert. Ziel ist die umfassende Würdigung des wichtigsten und beliebtesten Obst in Österreich. Im Zuge dieses Aktionstages bekommt jedes Kind in unserem Haus am Mittwoch, den

25.10.2017 vom Obst- und Gartenbauverein Seeham einen Bioapfel überreicht. Wir bedanken uns noch einmal herzlich dafür.

- **Krampusworkshop:** Auch heuer veranstalten wir wieder einen Workshop zum Thema:“ Keine Angst vorm Krampus. Dieser findet am Donnerstag, den 29.11.2018 statt.
 - Im Workshop lernen die Kinder mit dem Thema Krampus umzugehen und den Schrecken über die finstere Gestalt zu verlieren.
 - Auf spielerischem Weg erfahren sie Wissenswertes und Spannendes über die Perchten und erleben den Krampus von einer ganz neuen Seite.
 - Im Film „Gruß vom Krampus“ von Gabriele Neudecker, der zur Zeit in einigen österreichischen Kinos ausgestrahlt wird, ist ein kleiner Ausschnitt von einem unserer Krampus – Workshops zu sehen.
 - Wir bedanken uns bei Gerhard Hager, Andreas, dem Obmann der Tannberger Perchten aus Lochen sowie Pepi.
- **Dank für die Adventkranzspende:** Wir möchten uns bei unseren 4 Müttern noch einmal von Herzen für die Adventkränze für jede Gruppe bedanken. Diese wurden am 03.12.18 von unserem Herrn Pfarrer gesegnet.

Nun sind wir in der **Adventzeit** angekommen und warten mit Spannung und Vorfreude auf das Christkind.

Sämtliche Berichte und Geschehen sind auf unserer Homepage www.kindergarten-seeham.at nachzulesen.

Das gesamte Team wünscht allen Seehamerinnen und Seehamern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2019.

Sylvia Leitner – Leiterin Kindergarten

Foto: Krampusworkshop



Foto: Entdecken und Forschen



Noch ein Termin zum Vormerken:

Am Dienstag, den 26.02.2019 findet um 18:30 Uhr die Neueinschreibung für das Jahr 2019/20 statt.

Tourismus

Jahresrückblick

Liebe Seehamer und Seehamerinnen!

Im dritten Jahr als Obmann kann ich über erste Erfolge der gesetzten Änderungen und Sparmaßnahmen berichten. Insbesondere durch zwei schöne Sommer, Preisanpassungen an den Wettbewerb, besonnenes wirtschaften und arbeiten durch viel Eigenregie des Vorstands, einer Personalpolitik mit viel Engagement von Renate Schaffenberger und dem gesamten Strandbadteam sind wir auf einem soliden Weg.

Instandhaltungen wie die Sanierung am Auffangbecken der Wasserrutsche, Sanierungen am Seenland Schiff und das laufende Baumkonzept sind in den nächsten Jahren zu bewältigen, so werden maßgebliche Neuinvestitionen in die Infrastruktur vorerst nicht möglich sein. Der Tourismusverband mit dem Strandbadbetrieb soll gewinnbringend und stabil in die Zukunft geführt werden um verstärkt touristische Entwicklungen vorantreiben zu können.

Das Biodorf Seeham im Fokus freut sich der Obmann sehr über zwei Projekte:

- die eindeutige Entscheidung der Gemeinde Seeham für den BioArt Campus mit Bio-Nahversorger
- unseren Seehamer Bio Apfelsaft, der in einer Kooperation des Tourismusverbandes mit der Vermarktungsgemeinschaft Biodorf Seeham entwickelt und zum Dorffest im September präsentiert wurde. Eine "kleine Geschichte" mit einer großen Außenwirkung.

Das Projekt sehr intensiv unterstützt und begleitet hat auch Gerhard Hager, der den "Weg des Apfels bis in die Flasche" gefilmt hat. Der Film zeigt das Pflücken, Pressen und Abfüllen, wird mit einer professionellen Radiostimme hinterlegt und sodann dem Tourismusverband zur Verfügung gestellt.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches ruhiges Weihnachtsfest

Alexander Eberl – Obmann Tourismusverband

„Dem Apfel zum Dank“

Die Überlegungen am Stammtisch des Dorfwirtes die prächtigen Streuobstwiesen Seehams zu erhalten, zu nutzen waren im wahrsten Sinne des Wortes fruchtbar: ein ganzes Dorf hat sich entschieden, gemeinsam einen hochwertigen Bio-Apfelsaft zu produzieren.

Für das Biodorf Seeham schließt sich mit diesem Projekt ein natürlicher Kreis sehr harmonisch: die durch viele Initiativen wie Obstgärten bei den Seehamer Bauern, Blühflächen, Bienenerlebnisweg uvm. motivierten Honigproduzenten werden für die emsige Bestäubung jährlich durch das Seehamer Blütenfest geehrt. Die daraus hervorgehenden Früchte erfahren nun eine kostbare Veredelung.

Die erstmalige Pressung brachte 2833 Liter hochwertigsten Fruchtsaft hervor, welchen es nun exklusiv in Seeham zum Genießen gibt. Speziell bei allen Seehamer Wirten aber auch an ausgewählten Stellen wie dem Bioladen und unserer Bäckerei Zillner ist der Apfelsaft erhältlich.

Am Bild trafen sich an einem herrlichen Oktobertag die Initiatoren aus der Vermarktungsgemeinschaft Biodorf

und dem Tourismusverband Seeham mit den Landwirten und der Gastronomie am Paulseppplbauergut neben dem „Flachsmuseum Brechelbad“ zur Verkostung des naturtrüben Apfelsafts.



Kulturherbst im Brechelbad zu Webersberg

Strahlend blauer Himmel, eine atemberaubende Aussicht über den Obertrumer See, eine erfrischend-unkonventionelle Wirtshaus-Musi, dazu Bio-Bier und Most – schöner kann man einen Spätsommernachmittag nicht verbringen. Darüber waren sich die hundert Zuschauer, die am 16. September zu einem Open Air-Konzert vor dem Brechelbad gekommen waren, einig. Sie zeigten sich begeistert von dem unbändigen Spielwitz und der Perfektion der Kapelle So&So, deren Name Programm ist. So&So spielt mal traditionell, mal experimentell, mal schräg, mal zart – quer durch alle Genres. Ein Name, den man sich wird merken müssen. Applaus für Hansi Auer (Ziach), Michi Graf (Gitarre) Sebastian Höglauer (Flügelhorn), Manuel Haitzmann (Basstrompete), Stefan Huber (Tuba) und Stefan Dettl (Trompete), dem Frontman von LaBrassBanda, der für Korbinian

Weber eingesprungen war, und beim Blick über den Obertrumer See meinte: „Bei uns am Chiemsee is aa net grad schiach, oba des schlagt ois!“



Tourismus

Lange Nacht der Museen

Es war ein Sprung ins kalte Wasser: Das Brechelbad machte am 6. Oktober heuer zum ersten Mal bei der österreichweiten Aktion „Lange Nacht der Museen“ mit - ein Wagnis, das von großem Erfolg begleitet wurde. Zahlreiche Besucher fanden den romantisch beleuchteten Weg auf den Webersberg, um sich von Hans Steiner das Brechelbad und seine abwechslungsreiche Geschichte erklären zu lassen. Die Haunsbergmusi sorgte für musikalische Unterhaltung, die Kräuterexpertin Karina Reichl, besser bekannt unter dem Namen Fräulein Grün, dozierte, welche heilende Wirkung im Leinsamen und Leinöl steckt. Die letzten Gäste kamen weit nach Mitternacht. Sie machten auf dem Nachhauseweg nach Mattsee noch Station im Brechelbad.

Von Männern, Kürbissen und anderen Plutzern

Ein herzliches Wiedersehen gab es am 14. Oktober mit Monika Krautgartner, der preisgekrönten Innviertler Schriftstellerin und Mundartdichterin, die von sich behauptet, mit einem Kopf und einem Herzen voller Texte geboren worden zu sein. „Mein Beruf führt mich an viele schöne und geschichtsträchtige Orte. Ein besonderer Kraftort ist zweifellos das Brechelbad“, schwärmte sie.

Mit ihren amüsanten Gereimt- und Ungereimtheiten brachte Krautgartner einmal mehr das Publikum zum Lachen. So verrät sie das bemerkenswerte Rezept des Ois-wos-weg-ghert-kimmt-eini-Kuchens und wie man einen zerronnenen Knödel, den sogar der Hund verweigert, noch dem Gatten schmackhaft macht. Musikalisch umrahmt wurde der vergnügliche Nachmittag von der Haunsbergmusi.



Information Seenland Tourismus GmbH – Neues Leitbild

Die VEGA-Sternwarte Haus der Natur war Mitte Oktober stimmungsvolle Location für die Vorstellung der Themen und angestrebten Ziele der nächsten fünf Jahre im Salzburger Seenland Tourismus.

Die Herausforderung besteht im Seenland darin, 9 Gesellschafterorte und 6 Vertriebspartner mit unterschiedlichen Voraussetzungen touristisch aufzustellen und an einem Strang zu ziehen. Projektleiterin Mag. Gabriele Bauer-Stadler hat mit Geschäftsführerin Manuela Bacher sowie mit den Tourismusverbänden Leitbild und Vision erarbeitet. Für Urlauber als auch für Tagesgäste soll eine entschleunigte, bewegte und „enkeltaugliche“ Freizeit- und Urlaubsregion weiter vorangetrieben werden. Die Top-Themen RadRegion, Familie und Green Image werden mit attraktiven Angeboten in Projektgruppen erarbeitet. Dabei gilt es den sanften Tourismus als Stärke zu generieren. Das Gruppenangebot soll ebenfalls ausgebaut und die Region weiter belebt werden.

Für die Umsetzung ist ein enger Schulterschluss in der Seenland Tourismus Region notwendig, da die Orte nicht fusioniert und somit eigenständig sind. Durch die Strukturoptimierung haben sich die Ansprechpartner der Gesellschafterorte für eine enge Kooperation in unterschiedlichen Organisationsbereichen entschieden. Das Mitspracherecht in den Projekten der Top-Themen, beim Medienplan und im Social Media bringen durch die Gruppendynamik erfolgreiche Ergebnisse. Die gebündelte Kraft der Region unterstützt im schnelllebigen Tourismus Ausflugspartner, Vermieter und Gastronomen für den wirtschaftlichen Erfolg von morgen!

Manuela Bacher, GF

Salzburger Seenland Tourismus GmbH

Seeweg 1, 5164 Seeham

m.bacher@salzburger-seenland.at

www.salzburger-seenland.at



**KRÄUTER DÜFTE LICHT
DER SEHAMER ADVENT
2018**

RAUCHERN IN DEN RAU(CH)NÄCHTEN 17.12

ZAUBER DER RAU(CH)NÄCHTE MIT
WINTERSONNENWENDFEUER 22.12

KRÄUTER - DÜFTE - LICHT
MEDITATIONSWEG 22.12

FACKELWANDERUNGEN - TEUFELSGRABEN
27., 28., + 29. DEZEMBER
4. + 5. JÄNNER JEWELS 18 UHR

**DER
TOURISMUSVERBAND
WÜNSCHT
EIN FROHES FEST
UND PROSIT 2019**

**SILVESTERSCHWIMMEN
10 UHR
STRANDBAD SEEHAM**

SALZBURGER LAND biodorf **seeham** der tourismus am see

Vereine

Liebe Seehamerinnen! Liebe Seehamer!

Die Vereine, Organisationen und Interessensvertretungen erfüllen in unserer Gemeinde wichtige Aufgaben. Sie wirken gemeinschaftsbildend, fördern Interessen und Neigungen, pflegen Tradition und Brauchtum, bieten uns Möglichkeiten für sportliche Betätigung an und stellen sich in den Dienst der Mitmenschen. Ich bedanke mich bei den Obfrauen und Obmännern, bei den Leitern der Einsatzorganisationen und den Vorsitzenden der Interessensvertretungen für das beachtenswerte Engagement und für das gedeihliche Miteinander.

Herzlichen Dank an die Bürgerinnen und Bürger, die zwar nicht Mitglied eines Vereines sind, aber großes Verständnis für die Aktivitäten zeigen, durch die Beteiligung an Festen und Feiern Interesse bekunden und sich dadurch zur Dorfgemeinschaft bekennen. Im Namen der Vereine und persönlich wünsche ich gesegnete Weihnachten und für das Jahr 2019 Glück, Freude und Gesundheit.

Matthias Hemetsberger - Präsident der Seehamer Vereine

Eisschützenverein Seeham – Europacupsieg Damen 2018



Einen unglaublichen Titel erreichten unsere Eisstockdamen vom UEV Seeham am 18.11.2018 in Kufstein! Das Team, Mannschaftsführerin Waltraud Niederreiter, Petra Niederreiter, Herta Ritsch, Annemarie Bachmayer und Maria Bauer holte den Europacup-Titel 2018 zu uns nach Seeham!

Nach der Gruppenphase am ersten Tag noch auf dem guten dritten Platz gelegen, konnten sich die nervenstarken Seehamerinnen im Finale souverän gegen die bis dahin ungeschlagene Mannschaft aus Kühbach (D) behaupten. Mit dieser herausragenden Leistung sicherten sich unsere „Eisladys“ den höchstmöglichen Titel im Vereinseisstockschießen WELTWEIT.

Wir gratulieren der Mannschaft und dem ganzen UEV Seeham zu dieser einzigartigen Leistung!

Österreichische Wasserrettung Seeham

Ausbildungen und Übungen

Ende August konnten wir unseren Überwachungsdienst im Strandbad Seeham ohne nennenswerte Unfälle beenden. Der Herbst ist für uns dann immer die Zeit, in der unsere Einsatzkräfte ihre Fähigkeiten durch Aus- und Weiterbildungen verfeinern.

Besonders in unserer Tauchgruppe konnten wir zahlreiche Kursabschlüsse feiern. So nahmen Thomas Radauer und Peter Buchegger am Tauchlehrerseminar der Bundesleitung in St. Gilgen teil. Thomas Radauer konnte die Prüfung zum Tauchlehrerassistent bzw. Peter Buchegger die Prüfung zum Tauchlehrer 1. Stufe erfolgreich abschließen.

Christian Winkler absolvierte erfolgreich die Prüfung zum Tauchleistungsschein Ende Oktober. Am 6. Oktober nahmen sechs Einsatzkräfte aus Seeham an der Erste-Hilfe Modulausbildung in St. Gilgen teil. Im Rahmen der Modulausbildung müssen alle drei Jahre fünf Module absolviert werden, um weiterhin als aktive Einsatzkraft dienen zu dürfen.

Am 20. Oktober nahm eine Gruppe unserer Ortsstelle an der Bezirksübung am Wolfgangsee teil. Dabei wurde ein Großschadensereignis angenommen, bei dem unter anderem ein Schiff der Wolfgangseeschifffahrt nach einer Havarie evakuiert werden musste. Unsere Einsatzkräfte wurden dabei von den Hubschraubern des Bundesheers eingeflogen und konnten sich so in kürzester Zeit um die Rettung und Versorgung der „verletzten“ Übungsteilnehmer kümmern. Nach der Weihnachtszeit werden wir wieder einen Helfer- und Retterscheinkurs durchführen. Bei Interesse an einer Teilnahme, können

Sie sich jederzeit beim Ortsstellenleiter Peter Buchegger (E-Mail: seeham@sbg.owr.at bzw. Tel.: +43 664 185 0952) melden.



Dorffest

Als Veranstalter des diesjährigen Seehamer Dorffest möchten wir uns bei allen Besuchern bedanken, die trotz anfänglich schlechten Wetters das Fest besuchten und so zu einem großen Erfolg machten. Ganz besonders möchte ich mich bei den Mitgliedern des Sozialen Hilfsdienst, dem Seniorenbund und allen Seehamerinnen und Seehamer bedanken, die uns mit einer Kuchenpende unterstützten. Ein Dankeschön gilt auch der Trachtenmusikkapelle für die musikalische Umrahmung unseres Festes, beim JUZ für das Kinderprogramm und bei der Gemeinde für die Nutzung des Dorfplatzes.

Peter Buchegger - Ortsstellenleiter

Betreuerwechsel im Jugendzentrum Seeham

Seit Oktober gibt es im Jugendzentrum einen Neuzugang im Betreuer-Team. Nach 2 Jahren verließ Alexander Wimmer das JUZ, um sich an der Universität einer neuen Aufgabe zu stellen. Seine Nachfolgerin ist Lea Sali, eine junge Lehramts-Studentin aus Mattighofen. Sie ist ab jetzt einmal die Woche im Zentrum zu finden und hat sich auch gleich einen eigenen Schwerpunkt gesucht: das gemeinsame Kochen. Seit einigen Wochen wird im JUZ nun regelmäßig gekocht. Von Wraps über Pizza, Waffeln, Käsespätzle, Palatschinken und Spaghetti wurde bereits vieles gemeinschaftlich hergestellt und anschließend mit Genuss verzehrt.



Bild Lea Sali (©Lea Sali) Bild Grillen vor dem JUZ (© Maria Erker)



Rotes Kreuz | Landesverband Salzburg | Dienststelle Mattsee



Die Jugendgruppe Mattsee unter der Leitung von Stefanie Schöchel feierte im Oktober ihr 30-jähriges Bestehen. Im Rahmen des Festes konnten die Kinder mit einer kleinen Vorführung ihr Können rund um die Erste Hilfe unter Beweis stellen. Die Rot Kreuz Jugendgruppe Mattsee besteht derzeit aus 13 Mitgliedern zwischen 7 und 14 Jahren sowie fünf Betreuerinnen.

Wenn auch du Interesse hast ein Teil der Jugendgruppe Mattsee zu werden, dann melde dich bei Stefanie Schöchel, Tel.: 0664/53 44 335 oder unter stefanie.schoechel@s.rotekruz.at.

Auf viele weitere lustige, spannende und lehrreiche Jahre bei der Jugendgruppe Mattsee!

Bild: v.l. Landesjugendreferent Michael Hinterhofer, Bürgermeister Rene Kuel, Leiterin der Jugendgruppe Stefanie Schöchel, Abteilungskommandant Christian Laimer, Abteilungskommandant Stv. Roswitha Kaar, Vizepräsident des Landesverbandes Salzburg Bert Neuhofer und die Betreuerinnen und Kinder der Jugendgruppe Mattsee

Christbaumsammeln der Lausbuam Seeham

In 5 Jahren wurden mehr als 1000 Christbäume eingesammelt. Diese wurden im Heizwerk Seeham wiederverwertet. Am Samstag, 12. Jänner 2019 (ab 09:00 Uhr) werden die Lausbuam Seeham wieder alle Christbäume kostenlos einsammeln, die straßenseitig und gut sichtbar vor den Häusern in Seeham liegen.

Damit Unklarheiten vermieden werden, bitte den Anhänger ausschneiden und an den Christbaum klammern. Wir möchten mit dieser Aktion auch im neuen Jahr einen sinnvollen Beitrag für ein gutes Zusammenleben in unserer schönen Gemeinde leisten. Rückfragen an 0680 500 7518



Vereine

Sozialer Hilfsdienst Seeham - Weihnachtsbasar

Der Soziale Hilfsdienst veranstaltete auch heuer wieder den bereits zur Tradition gewordenen Weihnachtsbasar am ersten Adventwochenende. Es wurden selbstgemachte Handarbeiten und Basteleien sowie kulinarische Köstlichkeiten zum Verkauf angeboten, die von den zahlreichen Besuchern und Gästen gerne und viel gekauft wurden. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die großartige Zusammenarbeit und die vielen geleisteten Stunden während des Bazars und in der Vorbereitung. Es war für den SHD-Seeham wieder ein großer Erfolg, der unter anderem auch durch die großzügige Unterstützung verschiedener Sponsoren und Spendern möglich wurde.

Die Tannenzweige für die Adventkränze und Gestecke wurden uns dankenswerterweise von einigen Seehamer Bauern zur Verfügung gestellt. Ausgezeichnet schmeckte Walkner's Käsesuppe und die hausgemachten Gulaschsuppen – herzlichen Dank dafür. Danke auch an unsere „Holzdesigner“ die uns wieder besonders viele Weihnachtsdekorationsstücke anfertigten.

Heuer wurden uns außergewöhnlich viele Kekse und Kuchen gespendet, die in kürzester Zeit vergriffen waren. Vielen Dank an die fleißigen Bäckerinnen und Bäcker sowie an die Produzenten, die mit hausgemachten Likören, Marmeladen und anderen köstlichen Gaumenfreuden das Angebot ergänzten.

Der Volksschule Seeham ein herzliches Danke für die Umrahmung der Veranstaltung mit der Aufführung von zwei Weihnachtsspielen, die von der 3. und 4. Klasse unter der Leitung von Fr. Dir. Steger mit den Klassenlehrern einstudiert wurden und die zahlreichen Besucher in vorweihnachtliche Stimmung versetzten.

Insgesamt waren in der Vorbereitungszeit und an den Basartagen ca. 70 Freiwillige (Kranzbinderinnen, Handarbeitsrunde, Bastler und Näherinnen, Singrunde, Kuchen- und Keksbäckerinnen, Bauhofmitarbeiter, Schüler und Lehrer der Volksschule Seeham, Tonmeister, Verkäufer, Vorstand, Einsatzleitung,...) für den SHD im Einsatz.

An dieser Stelle auch danke an die Bauhofmitarbeiter Georg und Günther, die uns bei der Aufstellung der Pflegebetten und bei der Zustellung anderer Hilfsmittel prompt und zuverlässig zur Seite stehen.

Es ist für den Vorstand und Einsatzleitung immer wieder überwältigend, welchen Rückhalt und wie viel Unterstüt-

zung der Soziale Hilfsdienst von der Seehamer Bevölkerung erhält.

Der Reinerlös wird ausschließlich für die Finanzierung der vielfältigen Aufgaben des Sozialen Hilfsdienstes Seeham verwendet.

Foto: Hans Keller



Der **Soziale Hilfsdienst Seeham** schafft in Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen MitarbeiterInnen Rahmenbedingungen für ältere, pflegebedürftige, kranke und sozial bedürftige Menschen in Seeham.

Unser Angebot:

- Anlaufstelle für Betroffene und Angehörige für soziale Anliegen in Seeham
- Organisation von vorhandenen Angeboten im sozialen Bereich wie Hauskrankenpflege und Heimhilfe, Essen auf Rädern, Beschaffung von Hilfsmitteln
- Unterstützung bei Behördenwegen und Ausfüllhilfe bei Anträgen

Unsere Einsatzleitung steht allen Seehamern zur Kontaktaufnahme und zur Terminvereinbarung von Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.30 Uhr unter der Telefonnummer 0664 / 474 45 33 zur Verfügung für dringende Anliegen natürlich auch außerhalb dieser Zeiten unter derselben Rufnummer.

Wir wünschen allen Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern, den Sponsoren, Unterstützern und allen Seehamerinnen und Seehamern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Vorstand und Einsatzleitung

Obst- und Gartenbauverein

Tag des Apfel

Anlässlich zum „Tag des Apfel“ am 9. November verteilten wir in der Volksschule, im betreubaren Wohnen und in der Gemeinde Äpfel. Die Kindergartenkinder besuchten wir bereits Ende Oktober. Wir möchten mit dieser Aktion den Kindern die Energiequelle „Apfel“ schmackhaft machen. Den Tag des Apfel gibt es in Österreich bereits über 40 Jahre und er findet immer am 2. Freitag im November statt.

Elfriede Österbauer - Schriftführer OGV-Seeham

Terminvorschau:

☛ **Jahreshauptversammlung** am Samstag, 9. Februar 2019 um 19:00 Uhr in der Pizzeria Rocco - alle Interessierten und natürlich unsere bestehenden Vereins-Mitglieder sind herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung eingeladen. Die Gärtnermeisterin und Kräuterexpertin Bernadett Schützenhofer wird uns im Anschluss an die Versammlung einen interessanten Vortrag zum Thema „*Vielfalt der Mischkultur im Gemüsegarten*“ halten.

☛ **Frühjahrs-Baumschnitt** am Samstag 23. Februar 2019 – Treffpunkt 14 Uhr Parkplatz Schmiedbauergehöft



Elternverein – Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“

Wie schon des Öfteren beteiligte sich unsere Volksschule auch dieses Jahr wieder an der Aktion „*Weihnachten im Schuhkarton*“. Die Kinder haben hierbei mit Unterstützung ihrer Eltern die Möglichkeit, eine der wichtigsten Sozialkompetenzen, nämlich das Teilen, sinnvoll und vor allem für einen guten Zweck bewusster zu erleben und zu erlernen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Eltern und Kindern für das Sammeln von 39 Schuhkartons, die mit viel Liebe mit Spielzeug, Kleidung, Süßigkeiten und Hygieneartikeln gefüllt und wunderschön verpackt wurden.

Dieses Jahr dürfen sich bedürftige Kinder in Rumänien bzw. Moldavien über diese wertvollen Präsente freuen.

Wir bedanken uns vielmals bei Miriam Höck für ihr Engagement und ihre tolle Arbeit als Obfrau des Elternvereins in den letzten zwei Jahren! Wie wichtig unser Elternverein für unsere Schule, die Gemeinde und unsere Kinder ist, hat sie immer wieder gezeigt und mit Bravour ihre Aufgabe gemeistert – vielen Dank dafür!

Weiters ein großes Dankeschön an alle Eltern und Kinder für den Besuch unserer Buchausstellung anlässlich des Elternsprechtages. Wir freuen uns mit dem Erlös unsere Kinder wieder tatkräftig unterstützen zu können.

Der Elternverein wünscht allen Seehamerinnen und Seehamern frohe und besinnliche Weihnachten im Kreise ihrer Lieben, sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2019! Wir bedanken uns für die großartige Zusammenarbeit zwischen Schule, Eltern und Gemeinde und freuen uns auch weiterhin auf die Unterstützung und gemeinsame Tätigkeit.

Elisabeth Lenzeder- Obfrau



10 Jahre „KINDERN EINE CHANCE“

Liebe Seehamerinnen und Seehamer!

Unser Projekt KINDERN EINE CHANCE ist nun 10 Jahre alt. Wir haben in diesem Dezennium viel erreicht und auch bewirkt:

In Uganda arbeiten derzeit mehr als 210 lokale Vollzeitkräfte für unsere Organisation. Diesen werden *lokal übliche Gehälter* gezahlt und *keine „internationalen NGO Gehälter“*, um einem Auseinanderdriften der mit internationalen Geldern finanzierten „NGO - Szene“ und der lokalen „Normalbevölkerung“ zu verhindern. Dass in Österreich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - so wie in Vereinen üblich - ehrenamtlich arbeiten, muss ich der Vollständigkeit halber hier noch einmal erwähnen. Das gilt natürlich auch für unsere Arbeit vor Ort in Uganda.

A CHANCE FOR CHILDREN betreibt 7 Kindergärten, 11 Schulen, 2 Behinderteneinrichtungen und eine Gehörlosenschule. Das Patenkinderprogramm für etwa 1.200 Kinder, das Schuljausen Programm für etwa 17.500 Kinder und das HIV+ Programm für etwa 120 Kinder wird immer größer. **Daher suchen wir Patinnen und Paten. Näheres unter www.kinderneinechance.at.**

Wir bauten und betreiben Lehrwerkstätten für Schlosserei, Tischlerei, Schneiderei, Schusterei und Friseur, dazu 2 Lehrbauernhöfe, weil wir glauben, dass Uganda vor allem gut ausgebildete Handwerker, Bauern und Lehrer braucht, die bereit sind, aktiv an der Verbesserung der Lebensumstände in ihrem Land mitzuwirken.

Gemäß unserem Motto „Ihre Spende kommt zu 100% vor Ort an!“ machen wir keine mit finanziellen Ausgaben verbundene PR, die sich gerade vor Weihnachten gehäuft in Ihrem Postfach ansammeln wird. Daher möchte ich mich bei allen Unterstützern in Seeham an dieser Stelle herzlich bedanken. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar (unsere Registrierungsnummer lautet **SO 1381**).

Hans Ziller im Namen von KINDERN EINE CHANCE
Mehr auf meiner Website: hziller.at - Mein Foto zeigt einen von 48 gebohrten Tiefbrunnen von A CHANCE FOR CHILDREN und soll auch zum Nachdenken anregen.



Caritas Familienhilfe – Unterstützung im eigenen Zuhause

Eine schwierige Geburt, eine plötzliche Krankheit, Überlastung – es gibt viele Situationen in denen Familien Unterstützung brauchen. Die diplomierten Familienhelferinnen der Caritas springen rasch und unbürokratisch ein, wenn Hilfe gebraucht wird. Sie übernehmen überbrückend die Haushaltsführung und kümmern sich um die Kinder, damit

diese auch in Not- oder Krisensituationen in ihrer vertrauten Umgebung bleiben können. Die Einsatzdauer wird je nach Bedarf vereinbart. In dringenden Fällen bleiben die Familienhelferinnen auch am Wochenende. Vereinbaren Sie ein unverbindliches, persönliches Beratungsgespräch unter familienhilfe@caritas-salzburg.at oder 0662/849373-347.

Vereine

Sportclub Seeham – Nachwuchs Rückblick Herbst 2018

Im Herbst 2018 ging der SCS mit insgesamt fünf Nachwuchsmannschaften (Großteils als Spielgemeinschaft mit unserem Partner aus Palting) an den Start. U7, U8, U12, U14, unsere kleinsten (U6/Bambini) sind im Training der U7 integriert.

U14: Die U14, trainiert von Thomas Kainz und Helmut Leitner, belegte in der Herbstmeisterschaft den 7. Tabellenplatz von 10 Mannschaften. Die größte Herausforderung für die Trainer und Spieler war mit Sicherheit die Umstellung von Kleinfeld auf Großfeld. Auch die Kadergröße (ca. 22 Kinder) bei Laune zu halten, stellte die Trainer vor eine ungewöhnliche Aufgabe. Doch die Moral und die Trainingseinstellung bei den Jungs und Mädels war und ist top. So stand eine erfolgreiche Herbstsaison zu Buche.

U12: Die Mannschaft wurde im Herbst von Mag. Christoph Rosenstatter und Herbert Kneißl betreut. Die junge Mannschaft (größtenteils befinden sich U11 Spieler im Team) und das erfahrene Trainerteam haben einen herausfordernden Herbst hinter sich. Teilweise übermächtige Gegner wie Altheim und Braunau waren nicht zu biegen. Trotzdem fällt die Bilanz sehr ausgeglichen aus. Es wurden 4 Siege, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen eingefahren.

U8: Die Mannschaft wurde im Sommer von Christian Breitfuß übernommen. Unterstützt wurde er von Jürgen Kloud und Andreas Sperl. Die Mannschaft nahm an 6 Turnieren teil, konnte 5 davon gewinnen und wurde einmal Zweiter. Insgesamt stehen 27 Siege, 2 Unentschieden und eine Niederlage zu Buche. In den 30 Spielen wurden von den Jungs insgesamt 120 Tore geschossen!



U7 + U6: Unsere Jüngsten werden von Peter Sailer betreut und waren neben dem Training bei 5 Turnieren in der Umgebung im Einsatz. Dabei wurde folgende Herbstbilanz erreicht: 4 Turniersiege, einmal Zweiter. 19 Spiele davon 17 gewonnen und 2 verloren. Spaß am Spiel und Freude am Sport stehen bei den Kleinsten mehr als bei allen anderen im Vordergrund. Spannende Spiele und viel Vergnügen waren bei den Turnieren somit an der Tagesordnung. Auch erfreut sich die Gruppe großen Zulaufs und wächst stetig.

Kurze Pause und Vorbereitung auf die Hallensaison
Nach einer kurzen Verschnaufpause stehen bereits alle Mannschaften wieder im Hallentraining und werden bei diversen Turnieren ihr Können zeigen.



Auch der **Raiffeisen-Sumsi-Hallencup** in der Volksschule Seeham findet wieder statt und geht am 23.2. und 24.2.2019 bereits zum 11. Mal über die Bühne.

Ansprechperson:

Für Fragen und Informationen zu unseren Nachwuchsmannschaften steht Ihnen gerne unser Jugendleiter Mag. Christoph Rosenstatter zu Verfügung!
Mobil: 0664/4000247

Spende/Sponsoring:

Anstelle von Kundengeschenken spendete die **Bäckerei Zillner zu Weihnachten € 550,-** an den Sport-Club-Seeham, die zum Ankauf einer neuen Dessen-Garnitur für unsere U-14 Mannschaft verwendet wird.

Herzlichen Dank an die Familie Zillner für die großzügige Unterstützung!

Dankeschön:

Ein Dankeschön ergeht auch an die Wirtsleute vom **Dorfwirtshaus Eberl**, die unsere U-14 Mannschaft mit Betreuern und Eltern zum Saisonabschluss auf ein Essen und Getränke eingeladen haben.

Danke für die Unterstützung!!

*Der Vorstand und
die Jugendleitung des SC Seeham*

Seehamer Segelclub SSC

Am Ende eines "Jahrhundert Sommers" der auch leider einen extrem tiefen Wasserstand des Obertrumersees mit sich brachte sehen wir wieder einmal auf eine erfolgreiche Saison unseres Clubs zurück.

Martin Kalhamer jun. legte erfolgreich die Ausbildung und die abschließende Prüfung zum Segelinstruktor beim ÖSV ab. Er kann jetzt noch effektiver unsere jungen, so erfolgreichen, Regattasegler/innen trainieren und Anfänger an unseren schönen Sport heranführen.

Sehr erfolgreich war der Segelschnuppertag im Rahmen des Seehamer Ferienprogrammes, an dem uns mehr als 30 Kinder besuchten.

Ein weiteres Highlight für den Segelclub war das Abschneiden unserer Bundesligamannschaft. Dazu schrieb die Yachtrevue, Österreichs größte Seglerzeitung folgendes: "Seeham erstmals in der Segel-Bundesliga"

"Im dritten Anlauf schaffte der Seehamer Segelclub den Aufstieg in die Bundesliga." Mit an Bord waren Martin

Kalhamer sen., Bastian Lauchart, Hubert Schallmooser und der Seehamer Gemeindevertreter Peter Bauer.

Karina Breuer und Anton Stohl



7. TRUMERSEEN Golfturnier

Unser Drei-Seenturnier ist wieder geschlagen. Hier die Ergebnisse:

Bruttosieger: Manfred Rosenstatter (Seeham) mit 30 Bruttopunkten

Netto Gruppe A:

1. Rupert Gschaider (Mattsee) –
somit „Drei-Seen-Meister“ 2018, 0-25,9 HCP
2. Hermann Rosenstatter (Seeham)
3. Gerhard Gerner (Mattsee)

Netto Gruppe B:

1. Herbert Reibersdorfer jun.
(Obertrum), über 26 HCP
2. Johannes Wimmer (Seeham)
3. Norbert Greger (Seeham)

- Longest Drive Damen: Annem. Adelsberger (Mattsee)
- Longest Drive Herren: Robert Rosenstatter (Seeham)
- Nearest to the Pin Damen: Gabriela Schnaitl (Seeham)
- Nearest to the Pin Herren: Erich Karasek (Obertrum)

Ortswertung beste Mannschaft:

1. Seeham (J. Wimmer, H.+ M. Rosenstatter,
H. Haberl, N. Greger)
2. Mattsee (R.+ D. Gschaider, G. Gerner, J. Leimgruber,
P. Mühlböck)

3. Obertrum (H. Reibersdorfer jun., M. Hager, J. Übertsberger, E. Karasek, F. Rehlichler)



Foto: Erich Karasek

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, den Sponsoren der Preise und freuen uns auf das 8. Trumerseen-Golfturnier.

Trachtenmusikkapelle Seeham

Zum Jahreswechsel werden am 29.12.2018 wieder Bläsergruppen der Musikkapelle alle Haushalte besuchen und mit Klängen und Weisen alles Gute für das neue Jahr 2019 wünschen. Dazu wird der traditionelle Musikkalender mit allen öffentlichen Terminen 2019 überreicht. Mit einer freiwilligen Spende können Sie die Musikkapelle beim Ankauf von Trachten und Instrumenten sowie für die Ausbildung unserer Jungmusikerinnen und Jungmusiker unterstützen. Bedanken möchten wir uns besonders bei allen Seehamer Betrieben, die mit Ihren Inseraten die Kosten für den Kalender finanzieren.

Ein gutes neues Jahr

2019



*wünscht die
Musikkapelle Seeham*

KUNDMACHUNG

Die Gemeindevertretung Seeham hat in ihrer Sitzung am 13.12.2018 den Beschluss gefasst, die Gemeindesteuern, -gebühren und -abgaben für das **Rechnungsjahr 2019** nach der Erteilung der Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde in folgender Höhe bzw. mit folgenden Hebesätzen festzulegen:

	EURO	Sonstiges
Grundsteuer A und B		500 %
Kommunalsteuer		3 %.
Hundesteuer	75,00	Pro Hund und Jahr
Ortstaxe	1,20	pro Nächtigung
Ortstaxenpauschale Zweitwohnung bis 40 m ²	312,00	p.a. inkl. Zuschlag
Ortstaxenpauschale Zweitwohnung über 40 m ²	405,60	p.a. inkl. Zuschlag
Ortstaxenpauschale Zweitwohnung über 70 m ²	468,00	p.a. inkl. Zuschlag
Ortstaxenpauschale Zweitwohnung über 100 m ²	561,60	p.a. inkl. Zuschlag
Ortstaxenpauschale Zweitwohnung über 130 m ²	592,80	p.a. inkl. Zuschlag
Ortstaxenpauschale für Dauercamper (Wohnwagen)	202,80	p.a.
Kanalbenützungsgebühr	3,91	Netto pro m ³
Mindestkanalgebühr für Zweitwohnungen	3,91	Netto pro m ³
Kanalanschlussgebühr	550,00	Netto pro 20 m ² (= 1Pkt.)
Wasserbenützungsgebühr	1,28	Netto pro m ³
Wasseranschlussgebühr	480,00	Netto pro 20 m ² (= 1Pkt.)
Abfallbereitstellungsgeb.pro Haushalt/Betrieb ohne Biotonne	72,90	Netto p.a.
Abfallbereitstellungsgeb.pro Haushalt/Betrieb mit Biotonne	85,70	Netto p.a.
Zusatzgebühr für weitere Biotonne 120 Liter	24,50	Netto p.a.
Zusatzgebühr für weitere Biotonne 240 Liter	49,00	Netto p.a.
Leistungsgebühr Restabfalltonne 60 Liter	3,15	Netto pro Entleerung
Leistungsgebühr Restabfalltonne 90 Liter	4,73	Netto pro Entleerung
Leistungsgebühr Restabfalltonne 110 Liter	5,78	Netto pro Entleerung
Leistungsgebühr Restabfalltonne 120 Liter	6,30	Netto pro Entleerung
Leistungsgebühr Restabfalltonne 240 Liter	12,65	Netto pro Entleerung
Leistungsgebühr Restabfalltonne 1100 Liter	57,96	Netto pro Entleerung
Leistungsgebühr Restabfallsack	5,20	Brutto pro Sack
Leistungsgebühr Windelabfallsack	2,50	Brutto pro Sack
Neue Bio- od. Restmülltonne (120L)	31,50	Brutto pro Tonne
Kindergartengebühr pro Kind halbtags (7.00 – 12.30)	78,80	Pro Kind u. Monat brutto*
Kindergartengebühr ganztägig (7.00 – 17.00)	101,50	Pro Kind u. Monat brutto*
½-Beitrag alterserw.+Krabbelgruppe bis 20 Wochenstd.	82,50	Pro Kind u. Monat brutto*
¾-Beitrag alterserw.+Krabbelgruppe bis 30 Wochenstd.	104,60	Pro Kind u. Monat brutto*
1/1Beitrag alterserw.+Krabbelgruppe ab 31 Wochenstd.	126,20	Pro Kind u. Monat brutto*
Jausenbeitrag Kindergarten	16,00	Pro Kind u. Monat brutto
Biojause Volksschule	1,40	Pro Kind und Jause brutto
Mittagessen Kinderbetreuung pro Essen	3,70	Pro Kind und Essen brutto
Kindergartenfahrtkosten	25,00	Pro Kind u. Monat brutto
Grabgebühr Friedhof (80 x 120 cm)	42,50	p.a.
Grabgebühr Friedhof (120 x 160 cm)	60,50	p.a.
Grabgebühr Urnennische	32,00	p.a.
Gebühr für Urnentafel/Urnennische	370,00	einmalig
Raummiete Gemeinschaftsraum Haus Barbara	13,00	Brutto pro Std., € 80,- ganztägig
Raummiete Saal DG Haus Gaberhell	18,00	Brutto pro Std., € 130,- ganztägig
Schmiedbauerstadl, Veranstaltungsraum	110,00	Brutto ganztägig
Turnsaal oder Foyer der Volksschule	13,00	Brutto pro Std.

* inkl. Förderbeiträge „Salzburger Familienpaket“ (€ 12,50 halbtägig u. € 25 ganztägig pro Kind und Monat)

An die Amtstafel angeschlagen:
von 14.12.2018 bis 31.12.2018

Für die Gemeindevertretung Seeham:
Bürgermeister Peter Altendorfer



Müllplan

seeham Abfallentsorgungsplan 2019



ENERGIE AG
Umwelt Service
Wir denken an morgen

Energie AG Oberösterreich
Umwelt Service GmbH
Rettenlackstraße 2, 5020 Salzburg
Tel 050 283 250, Fax 050 283 2510

Zu beachten: Die mit * gekennzeichneten Abholungen sind Feiertagsersatzabholungen (Änderungen vorbehalten)

BIOTONNE		RESTMÜLLTONNE		GELBER SACK	GELBE TONNE
		14-tägig	4-wöchentlich		
07.01.	02.09.	11.01.	11.01.	*02.01.	*02.01.
21.01.	09.09.	25.01.	08.02.	12.02.	15.01.
04.02.	16.09.	08.02.	08.03.	26.03.	29.01.
18.02.	23.09.	22.02.	05.04.	07.05.	12.02.
04.03.	30.09.	08.03.	03.05.	18.06.	26.02.
18.03.	07.10.	22.03.	*01.06.	30.07.	12.03.
01.04.	14.10.	05.04.	28.06.	10.09.	26.03.
15.04.	21.10.	19.04.	26.07.	22.10.	09.04.
29.04.	28.10	03.05.	23.08.	03.12.	*24.04.
06.05.	11.11.	17.05.	20.09.		07.05.
13.05.	25.11.	*01.06.	18.10.		21.05.
20.05.	09.12.	14.06.	15.11.		04.06.
27.05.	23.12.	28.06.	13.12.		18.06.
03.06.		12.07.			02.07.
*11.06.		26.07.			16.07.
17.06.		09.08.			30.07.
24.06.		23.08.			13.08.
01.07.		06.09.			27.08.
08.07.		20.09.			10.09.
15.07.		04.10.			24.09.
22.07.		18.10.			08.10.
29.07.		*31.10.			22.10.
05.08.		15.11.			05.11.
12.08.		29.11.			19.11.
19.08.		13.12.			03.12.
26.08.		*28.12.			17.12.
					31.12.

Öffnungszeiten

Altstoffsammelhof: Freitag, 14 – 16.30 Uhr, Samstag, 8.30 – 12.00 Uhr

Problemstoffsammlung:

Samstag, 13. April u. Samstag, 5. Okt., jeweils v. 8 – 12 Uhr

Veranstaltungen

- 27.-29. Dez. **Fackelwanderung** im Teufelsgraben
04/05. Jan.
- 29. Dez. **Neujahrsspielen** Trachtenmusikkapelle von Haus zu Haus
- 31. Dez. **8. Silvesterschwimmen**, 10 Uhr, Strandbad Seeham
- 5./6. Jän **Pascheln**, Sportclub Seeham, GH Grabensee in Fraham
- 08. Jän. **ZUMBA**, DI 19 - 20.30 Uhr, VS Seeham, Anmeldung bei Andrea Steiner ☎ 0650/4005163
- 09. Jän. **Bildungsstammtisch**, 19.30 Uhr, La Pizzeria „Rocco“
- 10. Jän. **Wirbelsäulengymnastik** jeden Donnerstag von 8.30 bis 9.30 Uhr, Haus Gaberhell, Kursbeitrag: 10er Block € 110,-, Anmeldung: Michaela Schinerl, ☎ 0699/11089196
- 12. Jän. **Christbaumsammlung** ab 9 Uhr durch die „Lausbuam“ Seeham
- 17. Jän. **Blutspenden**, Volksschule Seeham, von 17 bis 20 Uhr
- 19. Jän. **Mitgliederversammlung ÖWR**, 19 Uhr, La Pizzeria „Rocco“
- 23. Jän. **Vortrag „Psychische Erkrankungen“**, 19.30 Uhr, Haus Barbara
- 26. Jän. **Schitag** Sport-Club und Wasserrettung
- 08.-16. Feb. **Faschingstheater „Kreuzfahrt im Saustall“** im Veranstaltungssaal der Volksschule
- 09. Feb. **Jahreshauptversammlung** Obst- und Gartenbauverein, 19 Uhr, La Pizzeria „Rocco“
- 13. Feb. **Bildungsstammtisch**, 19.30 Uhr, La Pizzeria „Rocco“
- 23. Feb. **Baumschnittkurs**, Obst- & Gartenbauverein, Treffpunkt: 14 Uhr Schmiedbauergehöft
- 26. Feb. **Neueinschreibung** Kindergarten, 18.30 Uhr, Kindergarten Seeham
- 01. Mrz. **Jahreshauptversammlung** Segelclub
- 02. Mrz. **Schi- und Badetag**, Prangerstutzenschützen
- 03. Mrz. **Kinderfasching** mit Umzug, Schmiedbauerstadl
- 10. Mrz. **Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahl**, VS Seeham
Pascheln u. Plattlschießen Eisschützen
- 12./13. Mrz. **Schuleinschreibung**, VS Seeham
- 17. Mrz. **Pascheln** Prangerstutzenschützen
- 23. Mrz. **Jahreshauptversammlung** Sozialer Hilfsdienst, 16 Uhr, Landgasthof Altwirt
- 31. Mrz. **Jahreshauptversammlung** Trachtenmusikkapelle Seeham

Inserate

Neue Firmengründung in Seeham:



ÖBB-Infrastruktur AG, Röcklbrunnstr. 12, 5020 Sbg.,
E-Mail: franz.burtscher@oebb.at - www.oebb.at suchen
Lehrlinge in Salzburg:

